

## **Minister Schönbohm taufte Floß auf dem Sedlitzer See auf den Namen**

01.04.2011

Senftenberg. Ein Riesenfloß steht seit dem 06.08.2008 für touristische Ausflüge auf dem ehemaligen LMBV-Tagebau Sedlitz, dem Sedlitzer Bergbaufolgesee bei Senftenberg zum Auslaufen bereit. Innenminister Jörg Schönbohm taufte das 14 Meter lange und 4,5 Meter breite Gefährt auf den Namen "Anna-Mathilde". Mit dem Floß können bis zu 54 Fahrgäste befördert werden. Bisher konnten mit zwei kleineren Flößen nur halb so viele Besucher transportiert werden. Schönbohm lobte die monatelange Arbeit von Mitgliedern des Ilse-See-Sportvereins, die das Floß erdacht und gebaut hatten. Unterstützung kam von Mitarbeitern der Internationalen Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land und der LMBV. "Der Bedarf an Touren auf dem See ist derart gestiegen, dass ein großes Floß gebraucht wurde", sagte die IBA-Sprecherin Janine Mahler. Das Land habe 18 000 Euro für den Bau des Riesenfloßes und von zwei Anlegestellen am Ufer des zur Hälfte gefluteten Sees bewilligt. Flöße und Anlegestellen sollen künftig eine Fährverbindung bilden, die einen 1.000 Meter langen, schwimmenden Steg simuliert. Dieses Vorhaben gehört zum IBA-Tourenangebot "Von der Wüste aufs Wasser". Es bezieht Geländefahrten durch den benachbarten ehemaligen LMBV-Tagebau Meuro bei Großräschen ein. (Quellen: IBA-PM/LMBV)